

# Es geht nicht – gibt's nicht!

Wie Igel Pit zum Fliegen kommt...



Text & Illustration  
SuzAna

Klein Igel Pit wohnt im Wald  
und erwartet seine Freunde bald.

Mit ihnen spielen das tut gut,  
denn sie geben ihm immer wieder Mut.

Eigentlich fühlt er sich wohl in seiner Haut  
doch immer wieder zum Himmel er schaut.



Ja, was will er denn da oben?  
Kommt schon Vögelchen Lilo geflogen.

„Sag mal Pit, träumst Du denn noch immer  
vom Fliegen über den Wolken und hast keinen Schimmer,  
wie Du das kannst schaffen  
und Dich dabei hochraffen?»,  
fragt das Vögelchen den stacheligen Wegbegleiter  
und zwitschert munter weiter auf der Tonleiter.

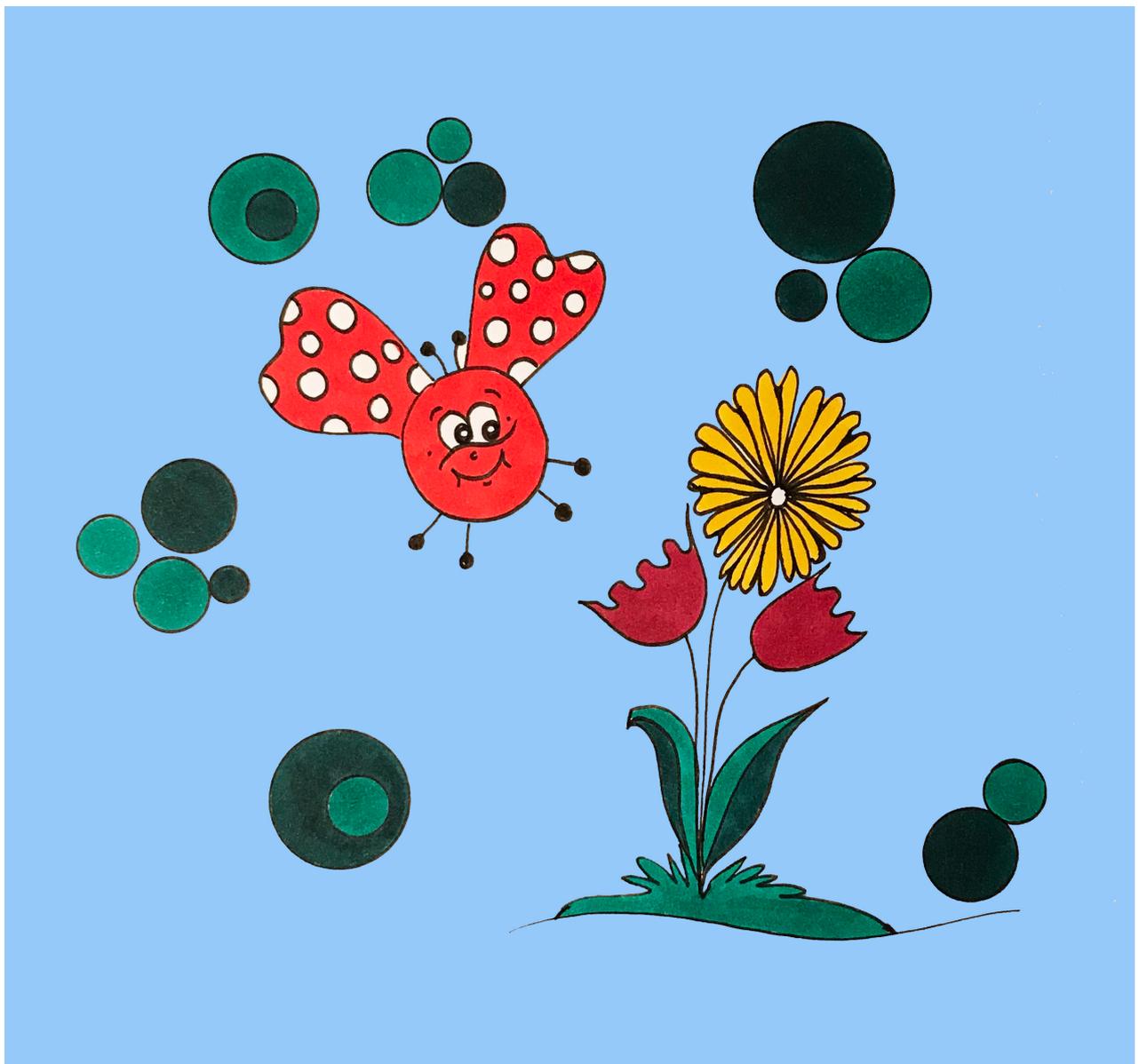
Die Antwort kommt ganz schnell  
und lässt erleuchten sein Stachelfell:  
„Oh ja, fliegen will ich -  
sehe ich doch immer Dich!“



Diesen Wunsch gibt Igel Pit von sich preis  
und dreht sich entzückt im Kreis.

Und schon der nächste Flieger landet auf der Wiese -  
zierlich, klein und fein – alles andere als ein Riese.

Es ist Maikäfer Coco, mit dem gepunkteten Kleidchen in Rot,  
er möchte dieses Träumchen nun bringen ins Lot.



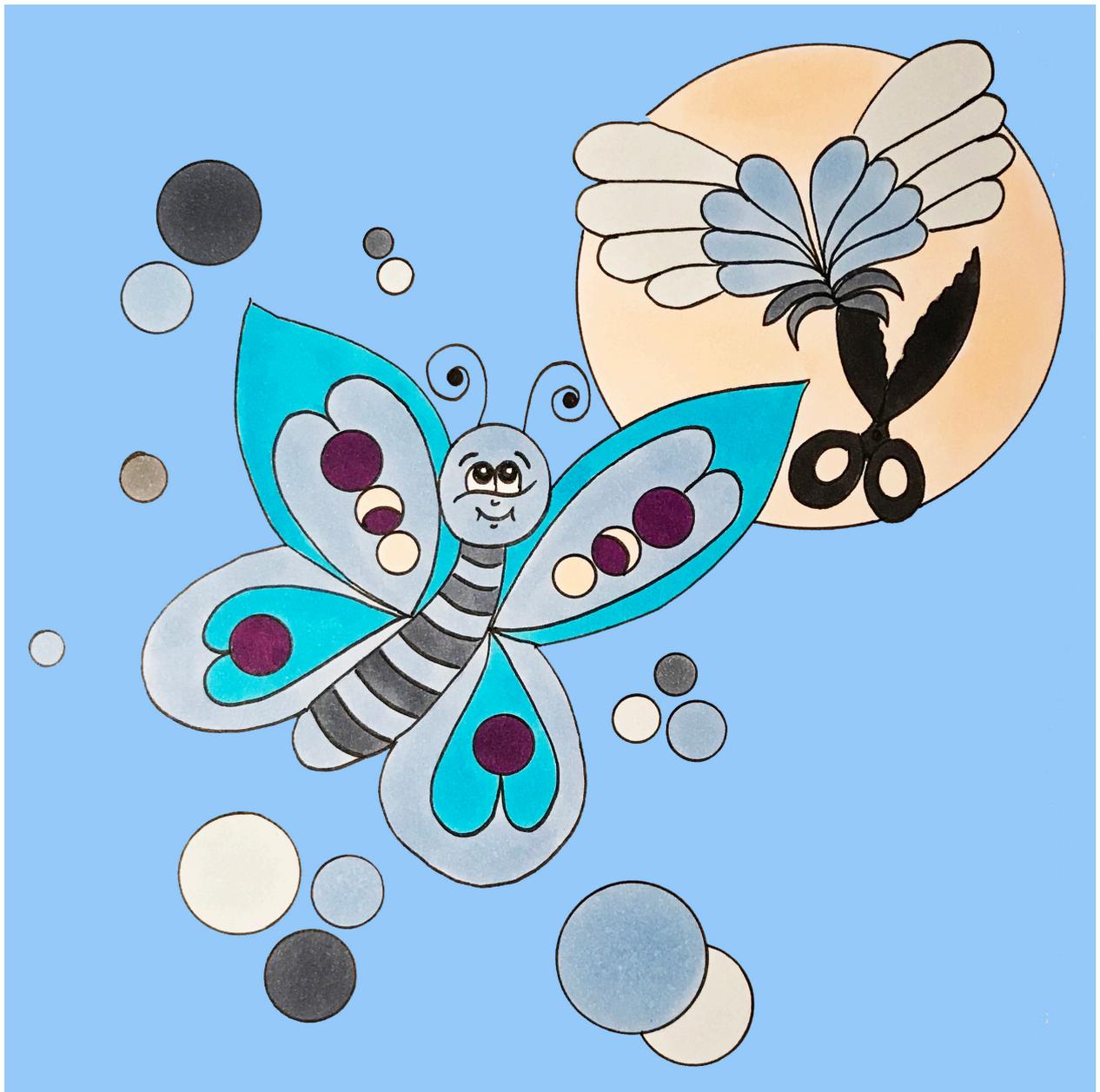
Aus dem Nichts gesellt sich auch Schmetterling Bo zu den Dreien  
und lässt ganz viele bunte Ideen schneien.

«Wie wäre es mit Flügeln aus Papier?

Eine Schere hab' ich schon hier!

Oder wir nehmen einen Teppich der verzaubert ist!

Was meint Ihr, das wäre doch eine List?»



Alle lachen sie drauflos  
und finden die Ideen ganz famos.

Doch, wo sollen die Freunde nur anfangen?  
Und müssten sie dann Pit doch wieder auffangen?

Alles gut und schön, zwitschert Lilo entzückt  
und stellt sich die Frage, was wenn alles missglückt?



Siehe da, Mausi kommt geflogen  
und macht einen Extra-Bogen.

Alle trauen sie ihren Augen nicht  
und schon kommt ihnen dabei ein Licht.

Den Luftballon den Mausi sich hat umgebunden,  
ist die Lösung in Sekunden.

Wo ist denn der Luftballon nur her?  
Vom Schuhhaus ums Eck bitte sehr!

Es braucht nun nur noch eine Schachtel, die passt  
und schon ist alles perfekt – na ja, fast...



Igel Pit braucht nur noch Platz zu nehmen,  
es sich gemütlich machen und sich zurückzulehnen.

Nun fliegt er mit seinen Freunden um die Wette,  
Mausi natürlich ein Teil dieser Kette.

«DANKE Euch liebe Freunde, Ihr seid die Besten.  
Endlich, jetzt kann ich fliegen in den Westen!»



Fazit der Geschichte ist doch unfehlbar und klar.  
Es geht nicht – gibt's nicht!

An seine Träume soll man glauben  
und nicht die Vorstellung berauben!

Träume soll man mit seinen Freunden teilen  
und zum Schluss gemeinsam in Freude verweilen...



Ich bin Igel Pit mit Träumen  
so hoch wie der Himmel -  
und wie ihr seht, dazu braucht es keinen Schimmel!

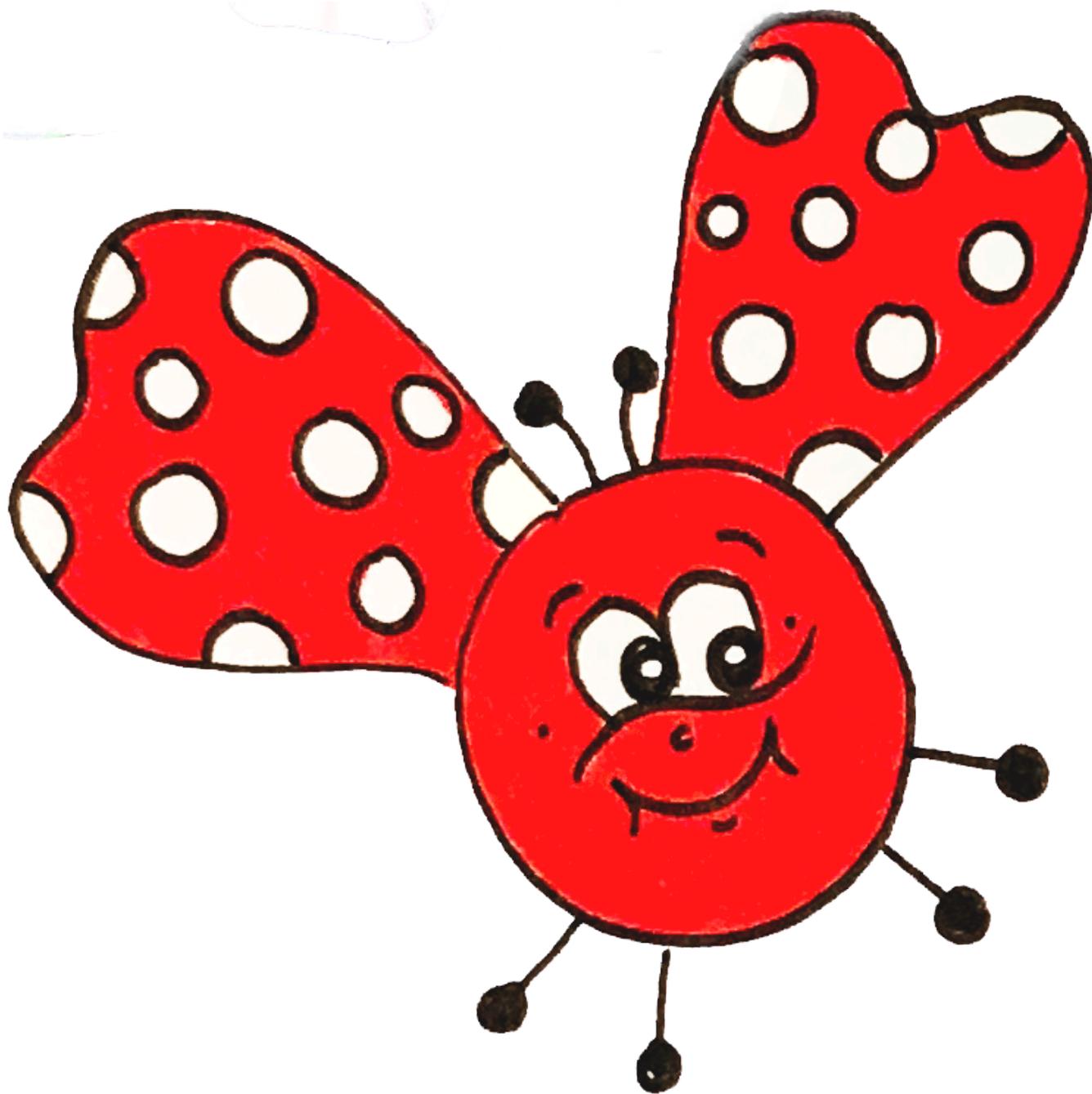
Ein Luftballon mit Schachtel gross  
und alles ist famos...



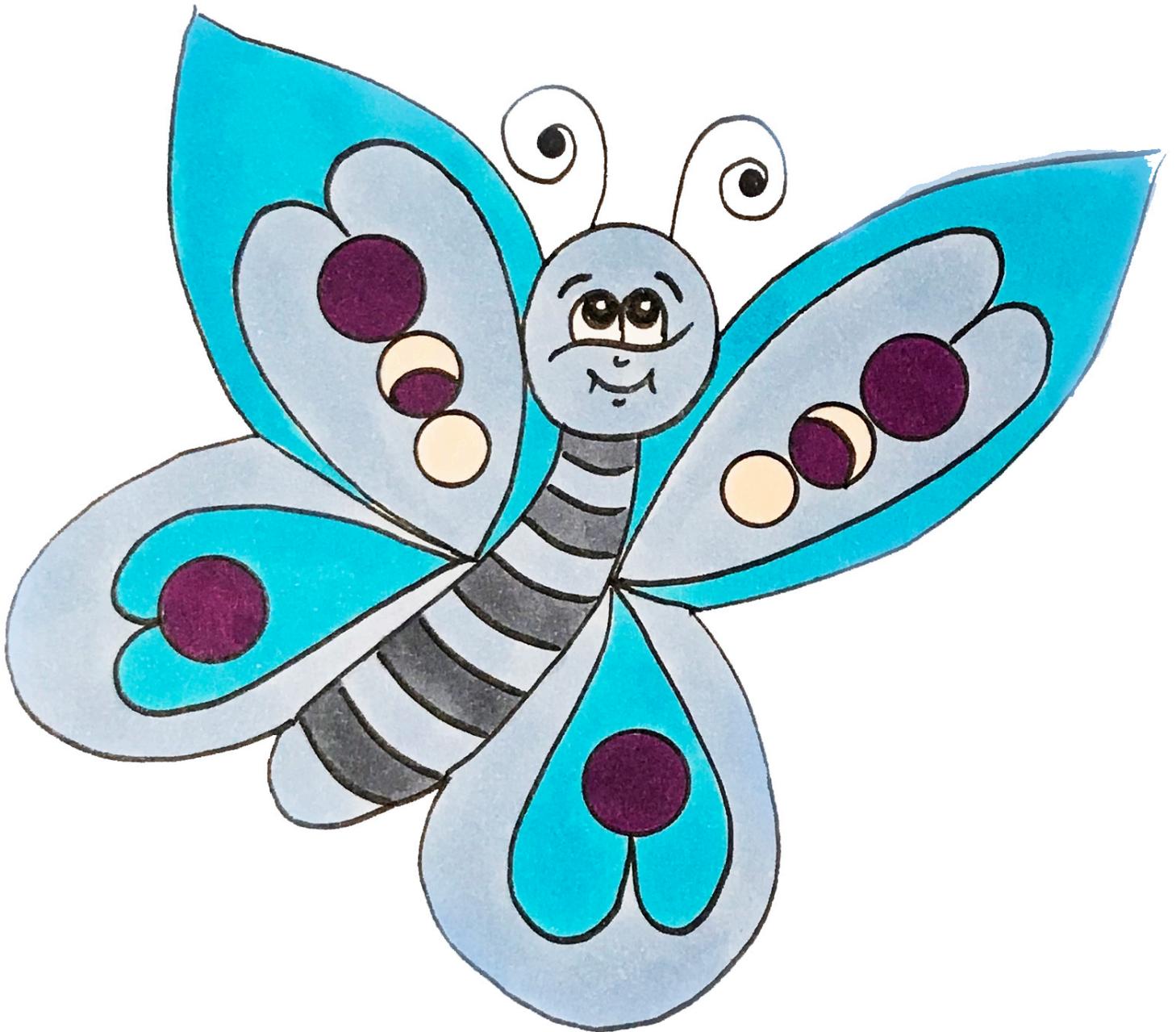
Mein Name ist Lilo der kleine Flieger  
und ich bin ganz lieb – bestimmt kein Krieger!



Und Coco nennt man mich  
beglücken tue ich auch Dich!



Ich bin Bo mit vielen bunten Ideen,  
diese habe ich von den himmlischen Feen...



Ich bin Mäuschen Maus in Farbe grau,  
doch wie ihr seht bin ich ganz schlau!

